



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Über die Geschichte der Menschheit

Iselin, Isaak

Carlsruhe, 1784

V. Scharfsinn. Absonderung. Allgemeine Begriffe.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-49445](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-49445)

schätzbaren Vermögens bringen der gefühlvolle Dichter, der ehrgeizige Redner und der schöpferische Künstler, die glückliche Zusammenordnung auserlesener und reizvoller Bilder zu Stande, durch welche sie die feinere Einbildung fühlbarer und wohlgearteter Geister in eine schmeichelhafte Bewegung versetzen.

Fünftes Hauptstück.

Scharfsinn. Absonderung. Allgemeine Begriffe.

Die Vergleichung der durch diese erhöhten Vermögen erworbenen Begriffe setzt die Seele in den Stand, das was dieselbe mit einander gemein haben, oder nicht, was darinn ähnlich, oder unähnlich ist, genau zu unterscheiden.

Diese zu Erweiterung der menschlichen Erkenntnisse so nothwendige Anwendung des sinnlichen Urtheils machet diejenige Eigenschaft der Seele aus, welche wir den Scharfsinn nennen.

Durch

Durch die geschäftige Dienstfertigkeit der Dichtungskraft vereinigt der lichtbegierige Geist das in vielen verschiedenen Vorstellungen zerstreute, durch den Scharfsinn von den übrigen Merkmalen derselben abge sonderte, Aehnliche: ordnet es in mannigfaltige Verbindungen und Eintheilungen und bildet sich daraus allgemeine Begriffe.

Von diesen ist vielleicht der von der Zahl der erste und der fundamentalste, derjenige ohne den kein anderer entstehen kann, und mit dem alle andern wieder verschwinden. (*).

Sechstes Hauptstück.

Verstand. Urtheil. Vernunft.

Durch dieses Vermögen wird der Mensch in den Stand gesetzt mit einem Blicke, mit einem Gedanken, unzählliche Gegenstände ohne Verwirrung

(*) Siehe Platons Epinomis S. 462. 463. 464.